



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Paket: "Effi Briest" von Fontane

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema:

Literatur lesen und verstehen - Arbeitsblätter und Kopiervorlagen zu literarischen Texten für die Sekundarstufe II:

Fontane, Theodor – Effi Briest

Bestellnummer:

40583

Kurzvorstellung des Materials:

- Diese **praxiserprobten Kopiervorlagen**, die Sie umgehend im Unterricht einsetzen können, erleichtern Ihren Schülerinnen und Schülern den Umgang mit Literatur und verhelfen zu einem richtigen **Textverständnis**. Außerdem überprüfen sie das Wissen der Schüler und dienen der **Lernzielsicherung**. Die Arbeitsblätter sind für das **selbstständige Arbeiten** gedacht. Die **Schüler- und Lehrerversion** erleichtert das Kontrollieren der Ergebnisse.
- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes „Effi Briest“ ist eine mögliche Thematik im Fach Deutsch. Dieses Material hilft Lehrern das Wissen ihrer Schüler über spezielle Aspekte des Romans abzufragen, die für das Abitur äußerst relevant sind. Mit diesem Material können Sie also nichts falsch machen, es bietet **die perfekte Vorbereitung auf das Abitur!**

Übersicht über die Teile

- Didaktische Hinweise zum Einsatz des Textes im Unterricht
- Arbeitsblatt
- Arbeitsblatt mit Lösung

Information zum Dokument

- Ca. 9 Seiten

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Theodor Fontane – Effi Briest (Unterrichtsentwurf)

Didaktische Hinweise für den Einsatz im Unterricht

Der Roman „Effi Briest“ gibt ein Bild der Gesellschaft im Deutschen Reich in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wieder. Dementsprechend weit ist der Roman und seine Thematik von der heutigen Gesellschaft und damit auch von den Schülern, die sich mit diesem Roman auseinandersetzen (müssen), entfernt. Dennoch wurde der Roman zum wiederholten Mal im Jahre 2009 von Hermine Huntgeburth verfilmt. Diese Tatsache legt nahe, dass dem Roman noch zeitaktuelle Gedankenanstöße innewohnen und entnommen werden können.

Seiner Zugehörigkeit zur Epoche des bürgerlichen Realismus verdankt der Roman seine Konzentration auf den Ausschnitt des Bürgertums und des Kleinadels, demnach Schichten, die das kulturelle Leben während dieser Zeit wesentlich, wenn nicht ausschließlich geprägt haben. Mögliche Anknüpfungspunkte ergeben die Entwicklung des Charakters Effi, wobei die Frauenrolle sowie ihre Emanzipation gestreift werden. Insoweit bietet sich eine vorwiegend historische Untersuchung an. Neben der historischen Nähe, die nahelegt die historischen Hintergründe des Romans näher zu betrachten, wofür schon die faktische Allgegenwärtigkeit Bismarcks im Leben Innstettens und damit Effis spricht, lassen sich zwei weitere Problemfelder vertiefen. Es handelt sich einmal um den Konflikt zwischen den individuellen Wünschen, Sehnsüchten und den Konventionen der Gesellschaft; des Weiteren kann dem Interpretationsansatz von Schuld als gesellschaftlichem Konstrukt nachgegangen werden. Was verbirgt sich hinter dieser Formel? Effi Briest empfindet keine persönliche Schuld, keine Belastung ihres Gewissens, sondern nur den Zwang, den die Gesellschaft auf sie ausübt. Schuld erscheint damit losgelöst vom Individuum. Was wiederum die Frage nach der Reichweite individueller Handlungsfreiheit aufwirft.

Um den Schülern die Materie näher zu bringen und einen entsprechenden Gegenwartsbezug herzustellen, bietet es sich daher an, sie mit der Frage zu konfrontieren, inwieweit sie Handlungsfreiheit in der sie umgebenden Gesellschaft und in ihrem unmittelbaren Umfeld wahrnehmen.

Des Weiteren ist es denkbar, dass die Schüler sich näher mit der historischen Einbettung auseinandersetzen.

Als überleitender Aspekt lässt sich auf den juristischen Kontext eingehen. Beispielsweise lässt sich ein Vergleich anstellen zwischen der juristischen Bewertung einer Scheidung im damaligen und im heutigen, modernen Rechtssystem, wobei insbesondere auf die unterschiedliche Behandlung von Frau und Mann eingegangen werden sollte und die Konsequenzen für ein mögliches Kind.

Zuletzt kann auf den Film eingegangen werden. Insbesondere können auf dieser Ebene die unterschiedlichen Herangehensweisen von Roman und dem darauf beruhenden Film analysiert werden. In welcher Weise nähert sich der Film dem Roman an und inwieweit wird dadurch der Roman eventuell auch abgewandelt? Im Anschluss muss sich dann gefragt werden, ob diese Anpassungen Einfluss auf die Perspektive haben. Ändert sich der Blickwinkel zwischen Leser und Betrachter?

Arbeitsblatt zum Roman „Effi Briest“

Lesen Sie die Geschichte aufmerksam und beantworten Sie anschließend die nachfolgenden Fragen. Beziehen Sie in Ihre Antworten Textstellen mit ein und begründen Sie, wenn möglich, Ihre Aussagen.

1. Was sagt das erste Kapitel über den Verlauf des Romans aus?

2. Was erfährt der Leser bereits vor der ‚eigentlichen‘ Romanhandlung?

3. Tritt ein Erzähler in Erscheinung?

4. Wer sind die beiden Protagonisten? Welche Charaktereigenschaften könnte man ihnen zuschreiben? Stellen Sie diese gegenüber! Sind diese Charaktereigenschaften verallgemeinerungsfähig, handelt es sich um Rollenbilder?



Thema:	Infos und Materialien zur Filmanalyse: „Fontane Effi Briest“ von Rainer Werner Fassbinder
TMD: 27502	
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Sie suchen Infos und Materialien zu Filmen, die Sie im Unterricht einsetzen wollen: Dann greifen Sie zur entsprechenden Reihe von School-Scout: Sie finden dort Grundinformationen zum Film, eine Sequenzübersicht, die Ihnen das Auffinden einzelner „Filmstellen“ erleichtert sowie Interpretationsansätze sowie Arbeitsmaterialien für Ihre Schüler. • In diesem Fall geht es um Rainer Werner Fassbinders Adaption des Klassikers von Theodor Fontane „Effi Briest“. Der 1974 erschienene Film greift die Thematik Fontanes auf, bearbeitet sie aber auf eine gänzlich andere Art und Weise als die meisten Verfilmungen des Romans, da er vor allem die Eigenverantwortlichkeit eines Menschen über sein Tun und Handeln in großartigen Bildern und mit innovativen Filmtechniken beschreibt.
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines zum Film • Überblick über die Sequenzen des Films (mit Minutenangabe) • Arbeitsblatt zur Einführung in das gemeinsame „Sehen“ des Films • Hinweise auf besonders interessante Passagen, die sich für eine genauere Analyse und Diskussion eignen
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 15 Seiten, Größe ca. 183 Kbyte

Allgemeines zu diesem Film

Die literarische Vorlage des Films

„Fontane Effi Briest“ von Rainer Werner Fassbinder stellt die vierte von bisher fünf Verfilmungen des Gesellschaftsromans von Theodor Fontane dar. Die Romanvorlage erschien 1895 und basiert auf einer wahren Geschichte, die Fontane jedoch soweit veränderte, dass die Privatsphäre der Beteiligten gewahrt wurde. Handlungszeitpunkt ist das Deutsche Kaiserreich unter Otto von Bismarck und behandelt wird die Geschichte einer außerehelichen Affäre, der Ehre und der Rolle der Frau in Verbindung mit den damals vorherrschenden gesellschaftlichen Verpflichtungen und Tabus.

Rainer Werner Fassbinder – das Enfant terrible des Neuen Deutschen Films

Der 1945 in Bayern Geborene Autor und Regisseur Rainer Werner Fassbinder gilt als einer der innovativsten und wichtigsten Vertreter des Neuen Deutschen Films. Geprägt von einer chaotischen Nachkriegsjugend versuchte er es zunächst mit der Schauspielerei, konnte aber die stattliche Schauspielprüfung nie erfolgreich ablegen. So begann er, sich als Autodidakt mit dem Film zu beschäftigen und produzierte anfangs mehrere Kurzfilme, danach entstanden mehrere Theaterstücke mit verschiedensten Theatergruppen und alternative Filme.

Sein sehr eigener Stil wird bald von vielen geliebt, von vielen gehasst, jedoch erkennen die meisten sein Talent - Fassbinder erhält für seine Produktionen viele Auszeichnungen. Zu den bekanntesten seiner Filme gehören neben „Fontane Effi Briest“ auch „Angst essen Seele auf“ oder „Lili Marleen“. Fassbinders Privatleben verläuft stürmisch, er versammelt um sich einen „Clan“, die Fassbinder-Gruppe, die neben seiner Frau Ingrid Caven und dem Komponisten Peer Raben auch seine Liebhaber beinhaltete.

Fassbinder starb bereits im Alter von 37 Jahren an Herzversagen, vermutlich herbeigeführt durch seinen exzessiven Drogen- und Alkoholmissbrauch in seinen letzten Lebensjahren. Es ranken sich auch Gerüchte um einen möglichen Suizid, diese konnten aber bisher noch nicht verifiziert werden. Bis zu seinem Tode führte er in über 40 Filmen Regie und spielte in über 10 Filmen als Schauspieler mit. Zu den wichtigsten Auszeichnungen Fassbinders gehören der „Preis der deutschen Filmkritik“, das „Filmband in Gold“, das er sogar sieben Mal verliehen bekam, sowie der „Goldene Bär“ der Berlinale.

Hanna Schygulla

Die im Dezember 1943 in Königshütte geborene Hanna Schygulla kannte Rainer Werner Fassbinder bereits von der Schauspielschule, war dann Mitglied in seinen Theatergruppen und spielte in vielen seiner Filme die weibliche Hauptrolle. So war dies neben „Fontane Effi Briest“ auch bei „Die Ehe der Maria Braun“ oder „Lili Marleen“ der Fall. Die heute in Paris lebende Schygulla feierte neben der Schauspielerei auch als Chansonsängerin Erfolge, zuletzt war sie als Schauspielerin in einem Film des jungen Regisseurs Fatih Akin, „Auf der anderen Seite“, zu sehen.

Interessante Details zu Rainer Werner Fassbinders Effi Briest

Rainer Werner Fassbinders Adaption von Effi Briest wurde von 1972 – 1974 produziert und gewann 1974 den „Interfilm Award“ bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin. Das Interessante an Fassbinders Version ist zum einen, dass der Film in schwarz-weiß gehalten ist, zum anderen, dass Fassbinder immer wieder Textstellen aus der Romanvorlage einblendet, sowie einen neutralen Erzähler sehr oft die Beschreibung der Ereignisse überlässt. So erhält der Erzählfluss des Filmes immer wieder Unterbrechungen, die dem Zuschauer Zeit geben, über das Gesehene oder gerade Gesagte zu reflektieren und den dargestellten Charakteren tiefe

jung für die Ehe war. Doch Effis Vater gebietet Einhalt: diese Dinge seien doch ein zu weites Feld.

Überblick über die Sequenzen des Films (mit Minutenangabe)

0:00 – 0:01: Credits

Schwarze Schrift auf weißem Hintergrund, keine Filmmusik, lange Einblendung des Titels „*Fontane Effi Briest oder Viele, die eine Ahnung haben von ihren Möglichkeiten und ihren Bedürfnissen und dennoch das herrschende System in ihrem Kopf akzeptieren durch ihre Taten und es somit festigen und durchaus bestätigen.*“

0:01 – 0:04: Einführungssequenz – Effis erster Auftritt – Einblendung – Die Geschichte von Baron von Instetten

Der erste Blick des Zuschauers wird auf das Haus der Familie Briest gelenkt. Ein neutraler Erzähler beschreibt das Haus und die Sonnenuhr im Garten, in der nächsten Szene sieht man bereits Effi zusammen mit ihrer Mutter, dann auf der Schaukel. An dieser Stelle wird man bereits auf Effis Charakter aufmerksam, sie scheint eine wilde, leidenschaftliche und sprunghafte junge Frau zu sein.

Einblendung: „*Eine Geschichte mit Entsagung ist nie schlimm.*“

Effi erzählt, wieder auf der Schaukel, ihren Freundinnen eine Geschichte um Baron Geert von Instetten. Man erfährt, dass er wohl vor langer Zeit bereits Effis Mutter Avancen gemacht hat, diese sich jedoch schließlich für Effis Vater entschied.

0:04 – 0:06: Der Heiratsantrag – Effis Charakter – Abreise

Der Zuschauer sieht Effi und ihre Mutter in einer Art Standbild auf der Treppe stehen, der Erzähler übernimmt das Wort und beschreibt, was Effis Mutter ihr in diesem Moment rät, nämlich dass sie so bleiben soll wie sie ist, dass Baron von Instetten um ihre Hand angehalten hätte und dass nun Effi mit 20 Jahren in ihrem Leben schon da stehen kann, wo andere erst mit 40 stehen. Die Starre löst sich, als Instetten die Szene betritt und sie alle zusammen in einen Raum gehen.

Ein Bild von Effi wird eingeblendet, der Erzähler beschreibt ihren Charakter, der sich in den Vorbereitungen für die Hochzeit widerspiegelt, da für Effi nur das Beste in Frage kommt und das Zweitbeste ihr zuwider ist, da es ihr nichts mehr bedeutet. Effi konnte somit wohl „verzichten“, denn wenn sie etwas haben wollte, musste es etwas Apartes, Außergewöhnliches sein. Eine kurze Sequenz am Bahnhof wird eingeblendet, in der man Effi und ihre Mutter sieht. Wer genau abreist, wird daraus nicht klar.

0:06 – 0:13: Gespräche zwischen Mutter und Tochter – Effi über die Liebe – Einblendung – Gespräch zwischen Vater und Mutter Briest

Effi und ihre Mutter unterhalten sich über Effis exklusive Wünsche, Träume und Zukunftsbilder. Die Mutter gibt Effi noch den Rat mit auf ihren Lebensweg, sie solle vorsichtig sein im Leben, das gelte insbesondere im Bezug auf Frauen. Die nächste Szene zeigt ein weiteres Gespräch zwischen Mutter und Tochter, das dieses Mal von der Liebe handelt. Auf die Frage, ob Effi Geert liebt, antwortet sie, dass sie viele Dinge liebe, eigentlich alles, was gut zu ihr sei. Geert wäre zwar älter, aber doch ein guter Mensch. Jedoch sei er ein Mann von Prinzipien und Grundsätzen und das, was Effi an dieser Tatsache bedrücke, sei, dass sie gar keine habe. Sie erwähnt auch, dass sie sich vor ihm fürchte.

Einblendung: „*Freilich, ein Mann in seiner Stellung muss kalt sein. Woran scheitert man denn im Leben überhaupt? Immer nur an der Wärme.*“

Vater und Mutter Briest unterhalten sich beim Kaffee über Effis Hochzeit und das Glück, das ihr dadurch zuteil wird, sie sind stolz auf ihr Kind und im Gegensatz zu ihnen erhält Effi nun die Möglichkeit eine Hochzeitsreise zu unternehmen. Mit Instetten hätte sie sich einen vorzüglichen Kerl geangelt, allerdings wäre er ein alter Kunstfex, wie der Vater anmerkt, was die Mutter zu dem Kommentar bewegt, dass jeder Mann auf eine Art seine Frau quälen würde und die Kunst noch das Erträglichste sei.

0:13 – 0:15: Effi und Geert auf dem Weg nach Kessin – Seltsame Geräusche

Zurück von den Flitterwochen in Italien reisen Geert und Effi nach Kessin, einer kleinen Stadt an der Ostsee. Instetten erzählt Effi von dem Ort; an dem viele Geschäftswege zusammenkämen und der damit auch einen

Thema:

Infos und Materialien zur Filmanalyse: „Rosen im Herbst“ (Verfilmung von Fontanes Roman „Effi Briest“)

TMD:**Kurzvorstellung des Materials:**

- Sie suchen Infos und Materialien zu Filmen, die Sie im Unterricht einsetzen wollen: Dann greifen Sie zur entsprechenden Reihe des School-Scout-Verlags: Sie finden dort Grundinformationen zum Film, eine Sequenzübersicht, die Ihnen das Auffinden einzelner „Filmstellen“ erleichtert sowie Interpretationsansätze sowie Arbeitsmaterialien für Ihre Schüler.
- In diesem Fall geht es um Rudolf Jugerts Verfilmung „Rosen im Herbst“ von Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“. Besonders Interessant ist dieser Film, auch wenn der Inhalt stark gekürzt wurde, da er den Charakter Geert von Instettens aus einem anderen Blickwinkel darstellt und natürlich aufgrund der für die 50er Jahre typischen gestalterischen Mittel, mit denen der Film umgesetzt wurde.

Übersicht über die Teile

- Allgemeines zum Film
- Überblick über die Sequenzen des Films (mit Minutenangabe)
- Arbeitsblatt zur Einführung in das gemeinsame „Sehen“ des Films
- Hinweise auf besonders interessante Passagen, die sich für eine genauere Analyse und Diskussion eignen

Information zum Dokument

- Ca. 11 Seiten, Größe ca. 46 Kbyte

Allgemeines zu diesem Film

Die literarische Vorlage des Films

Der Film „Rosen im Herbst“ von Rudolf Jugert stellt die zweite von bisher fünf Verfilmungen des Gesellschaftsromans von Theodor Fontane dar. Die Romanvorlage erschien 1895 und basiert auf einer wahren Geschichte, die Fontane jedoch soweit veränderte, dass die Privatsphäre der Beteiligten gewahrt wurde. Handlungszeitpunkt ist das Deutsche Kaiserreich unter Otto von Bismarck und behandelt wird die Geschichte einer außerehelichen Affäre, der Ehre und der Rolle der Frau in Verbindung mit den damals vorherrschenden gesellschaftlichen Verpflichtungen und Tabus.

Der Regisseur Rudolf Jugert

Der 1907 in Hannover geborene Regisseur Rudolf Jugert versuchte sich erst als Regisseur und Oberspielleiter am Theater, bevor er seiner großen Liebe, Katja Julius, die wegen ihrer jüdischen Wurzeln Deutschland verlassen hat, 1938 nach Italien folgt, und dort bei Alessandro Blasetti in den Cinecittà'-Studios eine Filmbildung beginnt. Schon ein Jahr später kehrt er nach Deutschland zurück und führt bei vielen Filmen von Helmut Käutner, einem der einflussreichsten Filmregisseure Deutschlands, Regieassistent. Die Arbeit an einem Propagandafilm lehnt er ab. Nach dem Zweiten Weltkrieg heiratet Jugert schließlich Katja Julius und fasst endlich Fuß im Filmgeschäft. Er produziert vorwiegend intelligente Heimatfilme, Melodramen und Komödien, mit Ende der 60er Jahre widmete er sich vor allem Produktionen fürs Fernsehen. Jugert verstarb 1979 an einem Krebsleiden. Zu den bekanntesten seiner Filme gehören neben „Rosen im Herbst“ auch „Film ohne Titel“ (Debutfilm) oder einer seiner letzten Filme „Kennwort: Reiher“, für den er auch das „Filmband in Gold“ verliehen bekam.

Ruth Leuwerik – Die ideale Frau der 50er Jahre

Ruth Leuwerik, die 1924 in Essen geboren wurde und die Hauptrolle in diesem Film spielt, gilt als eine der bekanntesten und beliebtesten deutschen Schauspielerinnen der 50er Jahre. Bevor sie jedoch ihren Durchbruch als Filmschauspielerin schaffte, trat sie in unzähligen Theaterstücken auf, unter anderem an den Städtischen Bühnen Münster, dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg und am Hebbel-Theater in Berlin. Leuwerik wirkte in über 30 Filmen mit, meistens spielte sie dabei eine starke, unabhängige Frauenrolle, was auch ihre Beliebtheit, besonders beim weiblichen Publikum begründen mag. Nachdem ihr Erfolg zu schwinden begann, zog sich die Schauspielerin von der Öffentlichkeit zurück und lebt heute abgeschieden in München.

Interessante Details

Eine Besonderheit dieser „Effi Briest“ Verfilmung ist, neben der stark gekürzten Handlung, die Darstellung von Geert Insetten als doch sehr emotionaler und liebevoller Charakter. Das bewirkt, dass im Vergleich zu andern Verfilmungen (siehe Fassbinders „Fontane Effi Briest“), hier sehr stark die Schuld der Affäre auf Effi gewälzt wird, da kaum ihre Einsamkeit in Kessin beschrieben wird und somit der Auslöser für die Affäre mit Krampas ignoriert wird. Das macht es besonders interessant, nach diesem Film z.B. die Schuldzuweisung und die Ehrenhaltung zu diskutieren.

Neben den inhaltlichen Details gibt es jedoch auch interessante stilistische Mittel, die der Regisseur eingesetzt hat. Zum einen ist der Film natürlich in bester 50er Jahre Manier gehalten (Stichwort Nostalgiefilm), mit strahlenden und anscheinend immer fröhlichen Charakteren, zum anderen werden, um die Ängste Effis auszudrücken, Elemente wie Filmmusik und Dunkelheit/Helligkeit-Einstellungen sehr stark und dramatisierend eingesetzt.

Überblick über die Sequenzen des Films (mit Minutenangabe)

0:00 – 0:02: Credits

Während die Kamera die Landschaft von Hohen Cremmen abfährt und den Kontrast der wild reitenden Effi mit dem die Kutsche benutzenden Instetten zeigt, werden die Credits darüber eingeblendet.

0:02 – 0:07: Instetten bei den Briests – Erster Auftritt Effis – Effi erzählt ihren Freundinnen von der Verlobung – Abreise

Geert Instetten ist zu Besuch bei der Familie Briest um Effis Hand anzuhalten. Da er jedoch zu früh ist, reitet Effi noch aus und so unterhalten sich Vater und Mutter Briest mit Instetten über seine Position als Landrat.

Effis erster Auftritt zeigt gleich ihren stürmischen Charakter, sie ist zerzaust vom Ausreiten, soll sich schnell umziehen, bevor sie zu Instetten tritt. Jedoch ändert Effis Mutter ihre Meinung, meint, sie solle so bleiben, wie sie ist, der Landrat habe um ihre Hand angehalten und damit ergebe sich für sie die Möglichkeit, mit 20 da zu stehen, wo andere erst mit 40 sind.

So betritt Effi den Raum, während Instetten sich in einer Unterhaltung mit Effis Vater befindet, die Familie und Instetten verlassen die Szene, als das Essen in einem anderen Raum serviert wird.

In der nächsten Szene ist man bereits bei Effis Abreise nach der Hochzeit, Effis Vater meint, er wolle nur, dass sie glücklich werde, sie als Eltern hätten nun ihre Schuldigkeit getan.

0:07 – 0:11: Auf dem Weg nach Kessin – Die Villa Instetten – Grüße von Gieshübler

Der Zuschauer sieht nun das Paar nach den Flitterwochen in einer Kutsche auf dem Weg nach Kessin. Effi entdeckt am Wegrand ein eingezäuntes Grab, das mit chinesischen Schriftzeichen versehen ist, die „Liebe ist die höchste Form der Religion“ bedeuten sollen. Daraufhin erzählt ihr Instetten die Geschichte des Chinesen, eine Geschichte um eine unerfüllte Liebe und den ungeklärten Tod des Chinesen zwischen den Dünen.

Abends kommen die Instettens bei der Villa an, wo sie bereits die Dienstmädchen Johanna und Christine sowie der Hund Rollo erwarten.

Effi empfindet die Villa bereits beim Eintreten als unheimlich, sie fordert sofort mehr Licht in den Räumen. Geert zeigt Effi sein Arbeitszimmer sowie das prächtige angrenzende Zimmer, das nun ihr Reich darstellen wird. Das Zimmer ist exquisit ausgestattet und hält auch ein Klavier für Effi bereit. Sie entdeckt auch die Orchideen, die ein Gruß und ein Willkommensgeschenk von Gieshübler sind, einem Freunde Geerts.

0:11 – 0:16: Effis erste Nacht in der Villa – Gespräch mit Johanna – Dienstmädchen sprechen über Effi – Geert kommt nach Hause – gemeinsames Frühstück

Die erste Nacht in der Villa verbringt Effi äußerst unruhig, sie wacht von seltsamen Geräuschen auf, die von dem Raum über ihnen zu kommen scheinen. Sie versucht panisch Geert zu wecken, der aber keine Anstalten macht aufzuwachen. In diesem Moment entdeckt Effi die Chinesenstatue, die im Zimmer steht, und hat einen Ausdruck von Unbehagen im Gesicht.

Als Effi am nächsten Morgen von Johanna geweckt wird, bemerkt sie, dass Geert bereits außer Hause ist und sie viel zu lange geschlafen hat. Sie fragt das Dienstmädchen, ob über ihnen jemand wohnt, denn sie glaubt, sie hätte in der Nacht Schritte gehört. Johanna berichtet ihr, dass in dem Saal über dem Schlafzimmer die Chinesenhochzeit stattgefunden habe, man sage, er würde hier immer noch umgehen.

In der darauf folgenden Szene unterhalten sich die beiden Dienstmädchen über Effi, da Christel Johanna ausfragt, wie die wertige Dame denn so sei. Johanna stellt sich als eine eher giftige Person heraus, verstummt aber schnell, als sie bemerkt, dass Instetten eintritt.

Nach einer stürmischen Begrüßung frühstücken Geert und Effi zusammen, Geert macht seiner jungen Frau Komplimente und meint, er würde sie so sehr lieben, dass er sie am liebsten mitnähme, wenn er einmal sterben würde, da er sie keinem anderen gönnen könnte. Effi geht nicht auf das ein, was er gerade gesagt hat, und fragt nach der Chinesenhochzeit, die ja in ihrem Haus stattgefunden haben soll. Auch verweist sie auf das Geräusch schleifender Füße, das sie in der Nacht gehört hat. Vor dem Fenster geht ein Mann auf und ab, der einen seltsamen Eindruck hinterlässt. Es stellt sich heraus, dass es sich um Gieshübler handelt, mit dem Geert Effi gleich alleine lassen wird, da sie sich kennen lernen sollen und ihr Mann als Beamter zu tun hat.

0:16 – 0:20: Effi und Gieshübler – Antrittsbesuche – Geert muss nach Stettin

Effi unterhält sich also, wie von Geert verlangt, mit Gieshübler, der einen äußerst eigentümlichen Eindruck auf Effi hinterlässt, jedoch sehr freundlich ist.

Effi und Geert müssen nun ihre Antrittsbesuche hinter sich bringen, bei denen Effi bereits die ersten Menschen Kessins kennenlernt, die zur „Gesellschaft“ gehören. Dass Effi in sie natürlich noch nicht integriert ist, wird daran deutlich, dass Anspielungen auf ihr Aussehen und Auftreten gemacht werden.

Zurück in der Villa hofft Effi, dass sie Geert nicht bei den ganzen Besuchen mit ihrer Art blamiert hat, was Geert jedoch verneint, ganz im Gegenteil, seine hübsche Frau doch sicher für eine Majorität an Zustimmung für

Titel: Lektürequiz: Inhalt und Interpretation von Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“

TMD: 30747

Kurzvorstellung:

- Sie wollen feststellen, wie genau Ihre Schüler Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“ gelesen haben? Oder Sie wollen – etwa im Rahmen der Abiturvorbereitung – auf den früher schon behandelten Roman zurückgreifen?
- Dann greifen Sie doch zum passenden Lektürequiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 19 Fragen mit jeweils drei oder vier Auswahlmöglichkeiten.
- Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in Inhalt und Gehalt des Romans einsteigt.
- Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.

Inhaltsübersicht:

- 19 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schüler)
- Lösungsblatt mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen

Information zum Dokument

- Ca. 7 Seiten, Größe ca. 283 KByte

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <https://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Zu diesem Material und seinem Ansatz

Wann man dieses Material gut einsetzen kann:

Sie wollen feststellen, wie genau Ihre Schüler Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“ gelesen haben? Oder Sie wollen – etwa im Rahmen der Abiturvorbereitung – auf den früher schon behandelten Roman zurückgreifen? Dann greifen Sie doch zum passenden Allgemeinbildungsquiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 19 Fragen mit jeweils drei oder vier Auswahlmöglichkeiten. Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in Inhalt und Gehalt des Romans einsteigt. Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.

Beispiele für ergänzende Hinweise bei der Besprechung

Überhaupt ist es uns wichtig, dass die Fragen nicht einfach nur beantwortet werden, sondern dass man die Antworten zum Anlass nimmt, ein bisschen tiefer in ihrem Umfeld nachzubo-
ren, vielleicht anschließend sogar einiges genauer zu recherchieren.

Zum Umfang der Fragen und zur Zeitplanung

Vom Umfang her kann es sinnvoll sein, sich auf etwa 15 Fragen zu beschränken (man lässt dann einige nicht so geeignet erscheinende einfach weg), denn wenn man sich für jede 2 Minuten nimmt, hat man am Ende genau noch die 10-15 Minuten, um zumindest einige der Fragen etwas genauer zu besprechen.

Vorschlag für den praktischen Einsatz

Was den praktischen Einsatz angeht, so ist es sicher am besten, die Fragen auf eine Seite zu verkleinern und dann zu vervielfältigen – das liefere dann auf Einzelarbeit hinaus. Noch besser kann es sein, wenn man Gruppen bildet und jede Gruppe sich auf eine Lösung einigen muss. Das hat nicht nur den Vorteil, dass man Kopierkosten spart – sondern dass auch genau die Denk- und Diskussionsprozesse in Gang gesetzt werden, die man sich als Lehrer erhofft. Übrigens kann man auf das Kopieren ganz verzichten, wenn man die Fragen vorliest und die Gruppen dann zwischen den Lösungen auswählen lässt. Oder aber man kopiert die Fragen einmal auf Folien – dann hat man immer etwas zum Beispiel für Vertretungsstunden.

Übrigens kann man diese Auswahlfragen auch sehr gut mit Hilfe des Internets lösen lassen. Dann sollte man allerdings auch die falschen Alternativen klären lassen, soweit möglich und sinnvoll.

Lektürequiz: Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“

Du hast den Roman erstmals oder auch vor längerer Zeit gelesen und möchtest jetzt wissen, wie gut du über den Inhalt und wichtige Textstellen Bescheid weißt? Dann versuch doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten. Nur eine Antwort ist jeweils richtig.



1.) Wann wurde Fontanes „Effi Briest“ veröffentlicht?		
A: 1867	B: 1881	C: 1895

2.) Woher kannte Baron Innstetten die junge Effi?		
A: er rettete sie vor dem Ertrinken	B: er war ein Bekannter von Effis Mutter	C: er war ihr Lehrer

3.) Wie alt ist Effi Briest, als sie mit dem 38jährigen Geert von Innstetten verheiratet wird?		
A: 20	B: 17	C: 14

4.) Wie heißt Effis treue Dienerin, die auch später Effis Kindermädchen wird?		
A: Agathe	B: Mathilde	C: Roswitha

5.) In wie viele Kapitel ist „Effi Briest“ gegliedert?		
A: 12	B: 24	C: 36

6.) Wo liegt Kessin?		
A: in Hinterpommern	B: in der Oberpfalz	C: in der Lüneburger Heide

7.) Bei welcher Gelegenheit kommen sich Effi und Crampas erstmals näher?		
A: beim Schachspielen	B: beim Tanzen auf einem Fest in Kessin	C: bei einem gemeinsamen Ausritt

8.) Welches Amt übt Major Crampas aus?		
A: Bezirkskommandeur	B: Konstabel	C: Obrist

9.) In ihrer neuen Heimat, dem kleinen Ort Kessin, verfolgen Effi Alpträume. Sie glaubt, in der Nacht wandere der Geist eines Mannes, der früher in Kessin wohnte, durch ihr Haus. Welche Nationalität hat dieser Mann?		
A: die chinesische	B: die ägyptische	C: die griechische

10.) Alonzo Gieshübler ist einer der wenigen Menschen, zu denen Effi in Kessin Vertrauen gewinnen kann. Welchen Beruf übt er aus?		
A: Pfarrer	B: Apotheker	C: Bäcker



Thema:

Portfolio mit Abiturfragen: Theodor Fontanes „Effi Briest“ – alles, was man zum Abitur braucht

TMD: 28214

Kurzvorstellung des Materials:

- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“ ist ein zentraler Gegenstandsbereich im Fach Deutsch, vor allem in der Abiturphase. Dieses Material stellt wesentliche Problemfragen zusammen und liefert dazu stichwortartig das Kernwissen.
- Die Übersicht erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit der Qualifikationen und Wissens Elemente – es geht eher um Orientierungshilfen. Im konkreten Alltagsgebrauch kann es leicht angepasst werden.
- Die Antworten orientieren sich am FSS-Modell (5-Satz-Statement), gehen hier aber nicht methodisch so streng vor – es reicht, wenn zu jeder Frage einige Schlüsselwörter notiert werden.

Übersicht über die Teile

- Zu diesem Material
- Arbeitsblatt für die Schüler
- Ausgefülltes Blatt für die Hand des Lehrers

Information zum Dokument

- Ca. 6,5 Seiten, Größe ca. 275 Kbyte

SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice

Internet: <http://www.School-Scout.de>

E-Mail: info@School-Scout.de

Zur Idee dieses Materials:



Zur Idee dieses Materials:

Wo ist das Problem?

Jeder, der sich schon einmal auf eine Prüfung vorbereitet hat, weiß, dass man vor allem Überblick braucht. In Deutsch – und vor allem auch im Abitur - bedeutet das, aus einem Wust von Informationen das herauszugreifen, was wirklich zum Verständnis beiträgt. Dabei geht es vor allem um Einsicht in zentrale Fragestellungen und die entsprechenden Zusammenhänge.

Die Idee des Portfolios

An dieser Stelle greift nun die Idee des Portfolios. Ganz allgemein kann man darunter ja eine Sammlung von wertvollen Dingen verstehen. Man muss dabei nicht gleich an Wertpapier- bzw. Aktien-Sammlungen denken. Viel besser geeignet für unseren Zusammenhang sind die Mappen, in denen junge Künstler ihre besten Zeichnungen sammeln, um sie ggf. als Nachweis ihres Könnens zu präsentieren.

Genau dieses Gefühl sollte im Unterricht auch entstehen, dass man sich auf Dauer etwas schafft, das einen Wert besitzt und womit man etwas anfangen kann.

Was gehört in ein solches Portfolio?

Natürlich spielen Wissens Elemente in der Schule eine große Rolle – vor allem aber geht es aber auch um das Verständnis von Problemen und Strukturen.

Dementsprechend haben wir den gesamten Stoff eines Themas in ein Frage- und Antwortsystem gebracht. Im Einzelfall kann das leicht verändert oder auch ergänzt werden. Das Prinzip ist, dass es hier um einen Schwerpunktbereich geht, der natürlich hier nur allgemein abgearbeitet werden kann. Wenn man das Prinzip aber erst mal durchschaut, kann man leicht spezielle Zusatzelemente aus der eigenen Kursarbeit mit integrieren.

Wie ist dieses Portfolio aufgebaut?

In diesem Material geht es nicht um den Anspruch auf Vollständigkeit der Qualifikationen und Wissens Elemente – die Liste von Fragen soll nur die Felder andeuten, auf denen man sich bewegen können sollte.

Die Antworten sind für die Hand des Lehrers gedacht – keineswegs sollen Schüler all das wissen, was hier aufgeführt ist. Es geht nur darum, an wichtigen Stellen Pflöcke in den Sumpf des Nicht-Wissens zu schlagen, die zumindest ein bisschen Tragkraft geben sollen. Hauptziel ist eine möglichst logisch stringente bzw. systematische Entwicklung eines Problemfeldes oder Sachgebietes.

Wann empfiehlt sich der Einsatz des Portfolios?

Es gibt vor allem zwei Zeitpunkte, an denen der Einsatz des Portfolios besonders hilfreich erscheint:

Zum einen beim Abschluss einer Unterrichtsreihe – so kann man schnell feststellen, welche Dinge vielleicht noch nicht behandelt worden sind, weil andere Akzente wichtiger waren.

Der zweite Moment ist natürlich der im Vorfeld des Abiturs: Besonders wenn man sich auf eine mündliche Abiturprüfung vorbereiten muss, helfen einem die systematischen Fragen dieses Portfolios mit den Antworthinweisen sehr.

Portfolio Deutsch – Theodor Fontanes „Effi Briest“

Mit Hilfe der folgenden Übersicht kannst du „checken“, was du schon weißt und kannst und was noch geklärt werden sollte.

1. Geh die Punkte einfach einmal durch. Wenn dir spontan etwas dazu einfällt, notiere es dir auf diesem Arbeitsblatt oder - mit Angabe der Nummer - separat auf einem Blatt.
2. Wenn dir eine Frage unklar erscheint oder du überhaupt keine Ahnung hast, versieh sie einfach mit einem Minus-Zeichen. Auf diese Punkte gehen wir nachher speziell ein.
3. Wenn du etwas vermisst, was zur Liste dazugehört, füge es einfach hinzu

**Kompetenzbereich: Allgemeines zum Werk**

1. *Worum geht es in Fontanes Roman überhaupt?*
2. *Wie wird das Thema gestaltet?*
3. *Wie ist der Roman entstanden?*
4. *Wie wurde der Roman rezipiert?*
5. *Wie ist der Roman gegliedert?*

Kompetenzbereich: Figurenkonstellation

6. *Wie kann man die Figur Effi Briests charakterisieren?*
7. *Wo bestehen die wesentlichen Unterschiede zwischen Innstetten und dem Major Crampas?*
8. *Wie lässt sich die Figurenkonstellation insgesamt beschreiben?*
9. *Welche Rolle spielen Effis Eltern?*

Kompetenzbereich: Literaturtheorie

10. *Wie ist der Roman literaturgeschichtlich einzuordnen?*
11. *Was lässt sich Genaueres über die Gattung sagen?*
12. *Welche besonderen sprachlichen Gestaltungselemente, hat Fontane verwendet?*
13. *Mit welchen Mittel wird die Handlung des Romans vorangetrieben?*
14. *Gibt es im Roman eine Exposition - und wie sieht diese gegebenenfalls aus?*
15. *Welche besondere Funktion hat in diesem Roman der Erzähler inne?*

Kompetenzbereich: Thematische Schwerpunkte

16. *Welche wahre Begebenheit bildet die Grundlage für Fontanes Roman?*
17. *Wie wird die Situation der Frauen in dieser Zeit beschrieben?*
18. *Wie wird der Adel im Roman charakterisiert?*
19. *Welche Rolle wird der Religion in „Effi Briest“ zuteil?*
20. *Welche bekannten Verfilmungen gibt es zu „Effi Briest“?*

Thema: Klausur-Finder: Fontane, Theodor – Effi Briest

Bestellnummer: 40478

Kurzvorstellung des Materials:

- Jedes literarische Werk enthält Teile, die in besonderer Weise **für eine intensivere Bearbeitung geeignet** sind.
- Dieses Material stellt die einzelnen Abschnitte aus Theodor Fontanes Roman „Effi Briest“ unter diesem Gesichtspunkt vor und ist deshalb auch in besonderer Weise geeignet, die „richtige“ Klausur für einen bestimmten „Ort“ der Behandlung im Unterricht zu finden.
- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes „Effi Briest“ ist eine mögliche Thematik im Fach Deutsch. Dieses Material hilft Lehrern ihre Schüler auf das Abitur oder eine Klausur über diese Lektüre vorzubereiten und Schülern hilft es den Roman reflektiert zu wiederholen. Mit diesem Material können Sie also nichts falsch machen, es bietet **die perfekte Vorbereitung auf eine Klausur!**

Übersicht über die Teile

- tabellarische Darstellung der geeigneten Textabschnitte
- mit erläuternden und interpretatorischen Anmerkungen für eine mögliche Musterlösung einer Klausur

Information zum Dokument

- Ca. 17 Seiten, Größe ca. 240 Kbyte

Theodor Fontanes „Effi Briest“: Interpretation wichtiger Abschnitte

Abschnitt	Inhalt	Interpretationsansätze
1. u. 2. Kapitel, Exposition, Vorausdeutungen	<p>Das Anwesen Hohen-Cremmen, Effis Elternhaus</p> <p>Warten auf den Besuch Innstettens, allgegenwärtig in den folgenden Gesprächen: Dialog zwischen Mutter und Tochter Briest, Einführung des Charakters Effi</p> <p>Effis Freundinnen (Innstettens Vergangenheit mit Frau von Briest)</p> <p>Ausflug mit dem Boot, Spielen im Garten</p> <p>Mutter verkündet Effi den Verlobungsantrag Innstettens („nervöses Zittern“ Effis)</p>	<p>Wortfelder, Bilder und Handlungen als Vorausdeutungen, insbesondere in Verbindung mit Wasser, der Flut und erotischer Gefährdung</p> <p>Motiv des Steins; hier zum Versenken, Schwere, die nach unten zieht, Zeichen des Todes (vgl. 36. Kap.)</p> <p>Effis Begeisterung für das Schaukeln und Klettern → Suchen nach Gefahr vermischt mit sexuellem Prickeln</p> <p>„Tochter der Lüfte“ → Charakter Effis: Leichtsinn, Leichtigkeit, Abenteuer; Risiko des Fallens → Konnotation: Sündenfall</p> <p>Der Name „Innstetten“ → Nähe zu „instead“: Effi wird mit der Liebe ihrer Mutter verheiratet, ihrem potentiellen Vater</p> <p>Effi stehe mit zwanzig Jahren schon, wo andere mit vierzig stehen → Romanende</p> <p>Effi im biblischen Kontext:</p> <p>Verkündigungsszene, Einbettung in die religiöse Atmosphäre Hohen-Cremmens → „hortus conclusus“</p> <p>Stickerei des Altarteppichs, Farbe ihres Kleides, Erzengel Gabriel, unmittelbare Nähe von Kirche und Friedhof, Flora (Efeu, Wein), Gymnastikübung (→ Kreuzform), Erscheinung von Mastbaum und Schaukel, Beziehung zum Rondell (spätere Grabstätte), Trauerzug, Ertränken untreuer Frauen, Rhabarberstauden / Feigenblatt, viertes Gebot → Mädchenzeit in Unschuld: Jungfrau Maria, Heiratsantrag als Verkündigung</p>
3. Kapitel,	Verlobung findet statt (nur	Rollenbilder des 19. Jahrhunderts von

<i>Verlobung, Berlin</i>	<p>erwähnt mit einem Satz), Feierlichkeiten, Effi besucht die Familien ihrer Freundinnen, versucht überzeugend zu klingen, was die Verlobung betrifft</p> <p>Innstetten verabschiedet sich; Versprechen, jeden Tag einen Brief zu schreiben</p> <p>Effi besucht Vetter Dagober mit ihrer Mutter in Berlin; Besorgungen für die Hochzeit</p>	<p>Mann und Frau → Frau: Qualitäten wie Nächstenliebe, Barmherzigkeit, Bescheidenheit, Hingabe, Liebenswürdigkeit, Treue gegenüber dem Ehemann</p> <p>→ Mann: Tüchtigkeit, Intelligenz und Unternehmungsgeist</p> <p>Effis nervöses Zittern, kein Kommentar während der Verlobung → Effi wird in ihr Schicksal hineingezogen, passiv, folgt ihrer Umwelt</p>
<i>4. Kapitel, unmittelbare Hochzeitsvorbereitungen</i>	<p>Rückkehr nach Hohen-Cremmen; unmittelbare Vorbereitungen auf die Hochzeit (Briest – Innstetten)</p> <p>Gespräch zwischen Mutter und Effi; Anlass ist das gleichgültige Überfliegen eines Briefs von Innstetten: (erotische) Wünsche Effis</p> <p>Frage der Mutter, ob Effi ihn liebt; Effi äußert ihre Ängste, versucht sich zu überzeugen, dass die Heirat vernünftig ist und sie gesellschaftlich etablieren kann</p>	<p>„Lots Frau“ → Anspielung auf den quasi-inzestuösen Charakter der Beziehung</p> <p>„Musterehe“: Resultat der Rollenbilder → Zweckheirat, Vernunfthe \leftrightarrow Liebesheirat (Bedürfnisse Effis)</p> <p>grundlegender Unterschied zwischen Effi und Innstetten: Prinzipientreue – fehlende Grundsätze</p> <p>Konflikt Briest – Innstetten: Briest Befürchtung, dass der Name Briest trotz seiner Bedeutung in der Entwicklung Preußens – im Verhältnis zu Innstetten unterlegen ist: spiegelt sich im Verhältnis Effi/Innstetten wider → epochentypische Rollenverteilung</p> <p>Effis Vorstellungswelt dreht sich um die Begriffe „schön und poetisch“: sie ergeben sich aus einer Verknüpfung von Romantik, Erotik und Exotik → Effis Sehnsucht nach Wärme, Nähe und Sexualität</p> <p>„Käthchen von Heilbronn“ und „Aschenbrödel“ → reichern Effis romantische Vorstellungswelt an: gewissermaßen, in Ermanglung von realen Erfahrungen, Prägung durch romantische Trivilliteratur (vgl. auch</p>

Thema:**Klausur Analyse/Interpretation für die Sek II****Auszug Roman – Theodor Fontane: Effi Briest****Bestellnummer:****44903****Kurzvorstellung
des Materials:**

- Das Material beinhaltet einen Klausurvorschlag mit Lösungsvorschlag zu Fontanes Effi Briest.
- Im ersten Teil der Klausur wird die Analyse eines Romanauszugs verlangt, im zweiten eine Erörterung bzgl. des gesellschaftskritischen Potentials.
- Die Lösungsvorschläge sind detailliert ausgearbeitet. Es findet sich ein Erwartungshorizont mit einem konkreten Punkteschema inklusive Notenzuordnung. Daneben findet sich ein alternativer offen gehaltener Erwartungshorizont.

**Übersicht über die
Teile**

- Klausuraufgabe
- genauer Hinweis auf den Primärtext
- detaillierter Erwartungshorizont mit Punkteschlüssel und Notenskala
- offen gehaltener alternativer Erwartungshorizont

**Information zum
Dokument**

Ca. 7 Seiten, Größe ca. 84 KByte

**SCHOOL-SCOUT
– schnelle Hilfe
per E-Mail**SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Klausurvorschlag zu „Effi Briest“

1. Analysiere den vorliegenden Auszug aus *Effi Briest*. Gehe besonders auf den Brief ein.

Notenanteil: 75%

2. Erörtere unter besonderer Berücksichtigung des vorliegenden Auszugs, des Schlusses sowie weiterer von dir ausgewählter Schlüsselstellen und Schlüsselfiguren, inwiefern *Effi Briest* ein gesellschaftskritischer Roman ist.

Notenanteil 25%

Viel Erfolg!

Textbasis:

Auszug Ende 30. und Anfang 31. Kapitel

(von

„Effi hörte nicht hin; sie drehte den ihrerseits empfangenen Brief zwischen den Fingern und hatte eine ihr unerklärliche Scheu, ihn zu öffnen“

bis

„[...] brach sie zuletzt in ein heftiges Schluchzen und Weinen aus, darin sich ihr Herz erleichterte.“)

(z.B. S. 289, Z. 23 bis S. 292 Z. 4 in der Ausgabe des Schöningh Verlags)



Titel: FSS-Lückentext mit Arbeitsblatt: Was sagen die ersten Kapitel von Effi Briest über den gesamten Roman aus?

Bestellnummer: 40476:

Kurzvorstellung:

- Die Reihe „FSS Lückentext mit Arbeitsblatt“ liefert jeweils zu einem abiturrelevanten Thema eine Problemfrage (häufig auf eine Lektüre bezogen) und unterstützt die Bearbeitung auf drei Ebenen:
 1. im Sinne einer Erörterung – mit der zusätzlichen Herausforderung, die Antwort in genau fünf gedanklichen Schritten zu leisten.
 2. unterstützt durch ein Arbeitsblatt, das mit Hilfe geeigneter Fragen auf mögliche fünf gedankliche Schritte hinweist,
 3. im Stil des klassischen FSS-Lückentextes, der die Frage komplett ausformuliert beantwortet.

Inhaltsübersicht:

- Allgemeines zu Eigenart und Einsatz von FSS-Lückentexten mit angehängtem Arbeitsblatt
- Lückentext zum Thema
- Dazu die Lehrervariante mit ausgefüllten Lücken
- Arbeitsblatt mit Gliederungshilfen zum gleichen Thema

Vorausdeutungen in den ersten beiden Kapiteln

1. Die Anordnung des Herrenhauses in einer Art _____ deutet einmal auf die behütete, unschuldige Kindheit in einer Art „_____“ hin, auf der anderen Seite nimmt es Effis _____ durch die _____ Normen vorweg.
2. Im Rondell des Ziergartens verstecken sich eine Reihe weiterer _____. Insbesondere die Sonnenuhr, eine Canna indica und die Rhabarberstauden. Die _____ symbolisiert die glücklichen Stunden, die _____ Kindheit Effis im Elternhaus zu Hohen-Cremmen. Gleichzeitig wird mit der Sonnenuhr _____ assoziiert. Insofern symbolisiert sie Effis verstrichene _____ und _____, die sie nicht mehr zurückholen kann, die unwiederbringlich verloren ist. Der Kreis schließt sich, wenn im letzten Kapitel die Sonnenuhr durch den _____ Effis, eine weiße _____ ersetzt wird.
3. In dem Rondell wächst zudem ein _____, dessen blaue Blüten sich zur Sonne kehren. Seit der Antike gilt er als Symbol für das menschliche Streben zu _____ und _____. Der leise _____ Effis weist daraufhin, dass sie nicht auf das Jenseits fixiert ist, sondern es offenbart ihre _____, ihre Sehnsucht nach Wärme, Zuneigung und Leidenschaft. In der Dimension, dass er das _____ des Menschen zu Gott symbolisiert, wird aber auch die Vorstellung angesprochen, die den Menschen intuitiv zum _____ treibt. Da der Heliotrop das _____ Effis widerspiegelt, legitimiert Fontane Effis Lebensweg, ihren Konflikt mit der Gesellschaft und lässt auf diese Weise seine _____ durchblicken.

Thema: FSS Spezial: Effi Briest - Wesentliche Charakterzüge Effis

Bestellnummer:
40479

Kurzvorstellung des Materials:

- Dieser Fünf-Satz-Statement-Lückentext liefert wie immer zum einen eine konzentrierte Beantwortung einer Problemfrage, dazu eine Lückentextvariante und schließlich ein passendes Arbeitsblatt – zur selbstständigen Erarbeitung der Teilaspekte.
- In diesem Falle geht es um den Roman Effi Briest von Theodor Fontane. Besonderer Wert wird hierbei auf die Besonderheiten gelegt, die das Außergewöhnliche dieser Liebe auszeichnen.
- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes „Effi Briest“ ist eine mögliche Thematik im Fach Deutsch. Dieses Material hilft Lehrern das Wissen ihrer Schüler über spezielle Aspekte des Romans abzufragen, die für das Abitur äußerst relevant sind. Mit diesem Material können Sie also nichts falsch machen, es bietet **die perfekte Vorbereitung auf das Abitur!**

Übersicht über die Teile

- Lückentext zum Thema
- Dazu die Lehrervariante mit ausgefüllten Lücken
- Arbeitsblatt mit Gliederungshilfen zum gleichen Thema

Information zum Dokument

- Ca. 5 Seiten

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Wesentliche Charakterzüge Effis

- 1.) Eingangs wird Effi wesentlich durch ihre Handlungen, die von _____ sowie _____ zeugen, charakterisiert. Nach den Worten des Erzählers offenbaren ihre Augen Klugheit, viel _____ und Herzengüte. Aus den Umständen können wir entnehmen, dass Effi _____ ist, dem die ungeteilte Liebe der Eltern entgegen kommt. Zudem hat sie durch ihre _____ Geburt unter ihren Freundinnen eine gewisse _____ inne. Sie steht im Mittelpunkt eines sie _____ Mikrokosmos. Effi erscheint lebhaft und unbelastet. Zwar hat Effi _____ Vorstellungen von der Liebe entwickelt, sie selbst ist jedoch noch unerweckt von der _____.
- 2.) Dieser Hintergrund erklärt ihre Unsicherheit, ihr _____ und Zögern während der _____, ihre Haltung gutgläubig sich den Worten ihrer Mutter hinzugeben und nur an vereinzelten Stellen ihren _____ durchleuchten zu lassen, wenn sie etwa sagt, dass sie auch für _____ und Liebe sei.
- 3.) Diese Episode weist auf die in ihrem Charakter angelegte _____ hin. Einerseits wirkt sie _____ und reizend, andererseits leichtsinnig, oberflächlich und _____, was sie in klaren Gegensatz zu _____ manövriert. Diese _____ äußert sich in dem Gefühl von Fremdheit, äußerlich darin, dass Effi unbefriedigt und _____ wirkt, was im Umgang mit Innstetten in _____ und Abneigung umschlägt. Zwar war von Beginn an keine _____, kein Abenteuersinn von Innstetten zu erwarten, doch im Ergebnis _____ er vollkommen. Anregungen oder kleine Aufmerksamkeiten, mit denen er Effis _____ gewinnen könnte, lässt er wie jegliche _____ vermissen. Sein Versagen macht sie in ihrer Verlassenheit, der _____ ihrer Seele umso _____ für Situationen, in denen es ihr entgegen gebracht wird.
- 4.) Folgerichtig entwickelt sich die Beziehung zum ähnlich veranlagten _____. Es fügt sich auch insofern, als dass sie nur das _____ sucht, weil sie keiner tiefgreifenden, _____ Empfindungen fähig ist. Effi gibt sich Anwandlungen hin, die noch auf ihren _____ Ideen beruhen. Sie lässt sich treiben, sie will das Geschehen nicht _____ und kann es später nicht mehr. Nach den Worten Frau von Briests lässt Effi sich gern _____. Wenn die _____ gut sei, dann sei sie auch selber gut. Kampf und _____ seien nicht Effis Sache, womit ihr _____ Charakter enttarnt wird. Die Tatsache, keiner _____ Gefühle fähig zu sein, hindert sie daran, ihren Charakter durch ein starkes Gefühl zu verankern. Effi legt ihre Sorglosigkeit nicht ab, sie liebt es, sich ihren _____ hinzugeben.
- 5.) Dementsprechend kann sie auch keine schwere _____ empfinden, weil sie keine entsprechenden Schuldgefühle entwickeln kann. Auf der anderen Seite handelt

Thema: FSS Spezial: Effi Briest – Die Frauenfrage, eine Einbettung in die zeitaktuelle Diskussion

Bestellnummer:
40475

Kurzvorstellung des Materials:

- Dieser Fünf-Satz-Statement-Lückentext liefert wie immer zum einen eine konzentrierte Beantwortung einer Problemfrage, dazu eine Lückentextvariante und schließlich ein passendes Arbeitsblatt – zur selbstständigen Erarbeitung der Teilaspekte.
- In diesem Falle geht es um den Roman Effi Briest von Theodor Fontane. Besonderer Wert wird hierbei auf die Besonderheiten gelegt, die das Außergewöhnliche dieser Liebe auszeichnen.
- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes „Effi Briest“ ist eine mögliche Thematik im Fach Deutsch. Dieses Material hilft Lehrern das Wissen ihrer Schüler über spezielle Aspekte des Romans abzufragen, die für das Abitur äußerst relevant sind. Mit diesem Material können Sie also nichts falsch machen, es bietet **die perfekte Vorbereitung auf das Abitur!**

Übersicht über die Teile

- Lückentext zum Thema
- Dazu die Lehrervariante mit ausgefüllten Lücken
- Arbeitsblatt mit Gliederungshilfen zum gleichen Thema

Information zum Dokument

- Ca. 5 Seiten

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Frauenfrage → Einbettung in die zeitaktuelle Diskussion

- 1.) Der Roman behandelt als Schwerpunkte die Themen ____ und Familie sowie ____ und Sexualität. Die Rolle der Geschlechter wird nach den Maßstäben des Realismus als ideologisches, _____ Ergebnis aufgefasst. Fontane als Vertreter des bürgerlichen _____ konzentriert sich auf das Milieu des Kleinadels und _____ in der _____ des Bürgertums.

- 2.) Diese Epoche kennzeichnet das Aufkommen der _____. Frauen nehmen an der Diskussion von Werten wie Freiheit und _____ teil, ohne zunächst daran zu partizipieren. Erst die _____ der Frauenfrage weist auf diese _____ hin, sie beginnt ein _____ zu schaffen. Das biologische _____ wird verdrängt durch den _____ Aspekt, nämlich die Rolle in der _____.

- 3.) Das Geschlecht wird in der Gesellschaft neu _____. Ihm wird eine _____ zugewiesen, im Fall der _____ Frau umfasst es die Funktionen von _____ und Mutter. Sie erscheint nach ihrer Rückkehr aus Hohen-Cremmen _____, somit auch verführbar. Sie zeigt die Lust, begehrt zu werden. Indem sie sich auf _____ einlässt, überschreitet sie den Rahmen des _____, was sich in den Vorwürfen mangelnder moralischer _____ der Umwelt widerspiegelt.

- 4.) Mit dem Geschlecht als _____ Produkt eng verbunden ist die _____. _____ und Sexualität beanspruchen einen gewissen Mittelpunkt in der _____. Effis _____ ergeben sich aus einer Verknüpfung von _____, Erotik und Exotik, so wünscht sie sich etwa einen japanische _____ sowie eine Ampel mit _____ Schein im Schlafzimmer. Mit der Farbe Rot wird zudem _____ assoziiert. Diese Vorstellungen offenbaren Effis _____ nach Wärme, Nähe und Sexualität. Diese Sehnsüchte werden durch die _____ Innstettens von Beginn an enttäuscht.

- 5.) Hier scheidet Innstetten, der das sexuelle _____ Effis nicht erwidert, sich durch Werte wie _____ und Ehre aller Natürlichkeit und _____ beraubt. Effis Hingabe läuft damit ins _____. Stattdessen versucht er sie von außen _____ und sie mit dem Chinesenspuk zu manipulieren. In dem Chinesenspuk _____ sich die Angst Effis mit ihrem Begehren. Die Geschichte des _____ enthält einen Hinweis auf die außerhalb des bürgerlich-adeligen Bildes liegende _____ und Erotik. Das _____ der Gesellschaft lässt jede _____ vermissen. Weiblichkeit sowie weibliche Werte an sich werden daher auch im Roman auf _____ außerhalb des bürgerlich-adeligen Horizonts _____, so findet Effi Entlastung in _____.

Thema: FSS Spezial: Effi Briest – Die Entwicklung Effis

Bestellnummer:
40477

**Kurzvorstellung des
Materials:**

- Dieser Fünf-Satz-Statement-Lückentext liefert wie immer zum einen eine konzentrierte Beantwortung einer Problemfrage, dazu eine Lückentextvariante und schließlich ein passendes Arbeitsblatt – zur selbstständigen Erarbeitung der Teilaspekte.
- In diesem Falle geht es um den Roman Effi Briest von Theodor Fontane. Besonderer Wert wird hierbei auf die Besonderheiten gelegt, die das Außergewöhnliche dieser Liebe auszeichnen.
- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes „Effi Briest“ ist eine mögliche Thematik im Fach Deutsch. Dieses Material hilft Lehrern das Wissen ihrer Schüler über spezielle Aspekte des Romans abzufragen, die für das Abitur äußerst relevant sind. Mit diesem Material können Sie also nichts falsch machen, es bietet **die perfekte Vorbereitung auf das Abitur!**

Übersicht über die Teile

- Lückentext zum Thema
- Dazu die Lehrervariante mit ausgefüllten Lücken
- Arbeitsblatt mit Gliederungshilfen zum gleichen Thema

**Information zum
Dokument**

- Ca. 5 Seiten

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Die Entwicklung von Effis Charakter

- 1.) Der Roman widmet sich der Entwicklung von Effis Charakter in **Wechselwirkung** mit den einwirkenden Motiven und Faktoren der **Umwelt**. Effi wird als **temperamentvoller** Charakter eingeführt, der noch jung, **unerfahren** und beschützt in die Ehe **hineingezogen** wird, ohne ein Gefühl wie **Liebe** zu entwickeln. Effi akzeptiert ohne eigenes **Verantwortungsgefühl** die Ehe.

- 2.) Die Ehe reißt sie aus der freundlichen, sie **beschützenden** Atmosphäre ihres **Elternhauses**, wo alles auf sie ausgerichtet war, und verschlägt sie in die **Langeweile** eines Provinzstädtchens, was darüber hinaus mit Menschen angefüllt ist, die kein Verständnis für ihre **Eigenart** aufbringen und sie in ein gesellschaftliches **Rollenschema** einordnen. Effi empfindet Fremdheit und **Isolation**. In ihrer Beziehung wirkt sie unglücklich und **unbefriedigt**.

- 3.) Effi teilt das Schicksal **bürgerlicher** Ehefrauen, sie wissen mit dem sich ihnen anbietenden **leeren** Leben nichts anzufangen. Crampas bringt die ersehnte **Abwechslung**, insbesondere durch Erwecken der **romantischen** Seite. Es ist keine **Liebe**, sondern zunächst Neugier für das **Abenteuer**, später ein **Hereinsteigern** in eine Leidenschaft. Der **Ehebruch** wird zum Ausbruch aus dem Netz der **Konventionen**. Er signalisiert die Einstellung, das Schicksal nicht **akzeptieren** zu wollen bzw. zu können.

- 4.) Das **Dilemma**, die Wahl zwischen dem leeren Leben und dem Ehebruch gleichbedeutend mit **gesellschaftlicher** Ächtung, offenbart, dass die **bürgerliche** Frau nicht in der Lage ist über ihren **Lebensweg** zu entscheiden. Die **Entscheidungsfähigkeit** ist ihnen durch die **Konventionen** entzogen. Damit wird automatisch die Bewegung erzeugt aus der Gesellschaft zu **fliehen**, die Lösung gegen sie und gerade nicht in **Auseinandersetzung** mit ihr zu suchen. Da dies in der Realität nicht möglich ist, erfolgt die Flucht in eine durch **romantische** Vorbildung bereitete **Phantasiewelt**.

- 5.) Die Gesellschaft kann den **Verstoß** gegen ihre Moral nicht akzeptieren. Effi muss **sühnen**, sie wird ausgestoßen und selbst das Kind wird ihr genommen. Sie hat ihre Rolle als Mutter und Ehefrau **verletzt**. Soll die bürgerliche **Institution** Ehe nicht nur eine **Bagatelle** sein, muss beides für sie verloren gehen. Effis **Schuldgefühl** entlarvt sie als gesellschaftliches **Konstrukt**, das ihre Angst vor der Entdeckung **überlagert**. Oberflächlich erfahren die Konventionen ihre **Bestätigung**, auch wenn sich bei Innstetten leichter **Zweifel** regt. Erst kurz vor ihrem Tod wird Effi **begnadigt**, wenn sie wieder in ihr Elternhaus aufgenommen wird, allerdings sind ihre Eltern nicht als gesellschaftliche **Außenseiter** zu bezeichnen. Das Stückchen **Menschlichkeit**, was

Thema: FSS Spezial: Effi Briest – Das Duell als Abwälzung individueller Verantwortung auf die Gesellschaft

Bestellnummer:
40480

Kurzvorstellung des Materials:

- Dieser Fünf-Satz-Statement-Lückentext liefert wie immer zum einen eine konzentrierte Beantwortung einer Problemfrage, dazu eine Lückentextvariante und schließlich ein passendes Arbeitsblatt – zur selbstständigen Erarbeitung der Teilaspekte.
- In diesem Falle geht es um den Roman Effi Briest von Theodor Fontane. Besonderer Wert wird hierbei auf die Besonderheiten gelegt, die das Außergewöhnliche dieser Liebe auszeichnen.
- Die Analyse und Interpretation von Theodor Fontanes „Effi Briest“ ist eine mögliche Thematik im Fach Deutsch. Dieses Material hilft Lehrern das Wissen ihrer Schüler über spezielle Aspekte des Romans abzufragen, die für das Abitur äußerst relevant sind. Mit diesem Material können Sie also nichts falsch machen, es bietet **die perfekte Vorbereitung auf das Abitur!**

Übersicht über die Teile

- Lückentext zum Thema
- Dazu die Lehrervariante mit ausgefüllten Lücken
- Arbeitsblatt mit Gliederungshilfen zum gleichen Thema

Information zum Dokument

- Ca. 5 Seiten

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

FSS-Spezial: Das Duell als Abwälzung individueller Verantwortung auf die Gesellschaft

- 1.) Der dem Roman zugrunde liegende _____ Konflikt wird stellvertretend an Hand des _____ dargestellt. Entscheidend ist insoweit der dem Duell vorangehende Dialog zwischen _____ und _____, der die Problematik des _____
_____ Handelns offenbart. Bemerkenswert ist zunächst der _____ zwischen den Gesprächspartnern. Dennoch zieht Innstetten ihn als _____ ins Vertrauen.

- 2.) Das Hinzuziehen von Wüllersdorf legt Innstettens _____ offen. Er versucht die eigene _____ auf das _____ Gebilde der _____ abzuwälzen. Daher gibt er das Geschehen aus der Hand, es verharrt nicht länger in der _____ Sphäre. Auf diese Weise _____ Innstetten der Gesellschaft die _____ über sein Handeln. Innstetten gibt sich dem gesellschaftlichen _____ hin, indem er sich einen _____ sucht, bei dem er sich sicher ist, dass er sich außerhalb seines _____
_____ befindet.

- 3.) Der _____ des Gesprächs, bei dem es sich gerade nicht um eine _____ Aussprache handelt, spiegelt diese _____ wider. Der Charakter einer Aussprache geht zunehmend verloren, bis im Ergebnis _____ Aussprache stattfindet. Damit ist die letztliche Entscheidung auch kein _____ getroffener Entschluss. Innstetten kann ja nicht einmal von sich behaupten, dass er in seinen _____ verletzt ist, er hegt ja nicht einmal _____ oder irgendwelche _____. Es entsteht der Eindruck als sei er kurz davor, sogar _____ zu empfinden.

- 4.) Der Dialog entlarvt den _____ Menschen als _____. Er handelt als Organ des _____ Gesellschaft. Mittels eines _____ von unpersönlichen und zu _____ Begriffen, überspielt er die _____ Sphäre. Der gesellschaftliche Mensch dient einem _____ und seinen um ihn geschaffenen _____. In diesem Sinne existiert auch niemals die _____ für ein Duell zwischen Innstetten und Crampas. Die Tatsache, dass das Duell stattfindet, bestätigt die _____ des Ehrbegriffs. Der _____ des Kodexes wird gestärkt, die Figuren befinden sich in einem _____.

- 5.) Der Dialog legt noch einmal den _____ zwischen Innstetten und _____ offen. Innstetten ist Beamter und somit eingegliedert in die _____ und die _____



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Paket: "Effi Briest" von Fontane

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

